

TMA-Auftakt mit Licht und Schatten

Freilassinger Nachwuchs mit dem TuS am Netz

Freilassing. Die Auftaktpartien in die Saison 2019 verliefen für den Tennisverein Max Aicher Freilassing nur zum Teil erfolgreich. Die Herren 60 gewannen ihr erstes Spiel gegen den TC Tiefenbach mit 6:3. Die Herrenmannschaft und die Herren 30 verloren hingegen jeweils ihre ersten Partien.

Die Landesliga-Mannschaft Herren 60 des TMA muss 2019 erstmals ohne ihre langjährige Nummer eins, Peter Sigleitmeier, auskommen, der verletzungsbedingt das ganze Jahr pausieren muss. Neue Regelungen im BTV erlauben seit diesem Jahr, dass Spieler in unterschiedlichen Altersklassen in zwei verschiedenen Vereinen spielen dürfen. Dieser neue Passus kam den Freilassingern gelegen. Sie konnten mit Heinrich Kirschner vom SV Leobendorf einen Spieler verpflichten, der schon vor ein paar Jahren erfolgreich in der Mannschaft gespielt hat. Die dünne Spielerdecke wurde zusätzlich noch mit Karsten Göhrig und dem Österreicher Franz Winkler aufgefüllt. Die Herren 60 gewannen zu Hause ihr erstes Ligaspiel gegen den TC Tiefenbach mit 6:3. Die neue Nummer eins, Juraj Jankela, gewann in zwei Sätzen mit 6:4/6:4. Ebenso in zwei Sätzen gewannen Erwin Leutgeb (6:1/6:3) und Karsten Göhrig (7:6/7:5). Heinrich Kirschner musste in seinem ersten Spiel für die Freilassinger nach dem gewonnenem ersten Satz (7:5) und dem Verlust des zweiten (2:6) in den Match-Tiebreak, der aber klar mit 10:3 an den Grenzstädter ging. Unglücklich, jeweils erst im Match-Tiebreak des dritten Satzes, verloren Josef Teichmann und Konrad Höfinger jeweils ihr Einzel. Der Spielstand nach den Einzelpartien von 4:2 für die Freilassinger, aber auch die technische Überlegenheit der Spieler war ausschlaggebend, dass die Tiefenbacher die Doppelpartien bei einsetzendem Regen nicht mehr spielen wollten. Man einigte sich daher auf den Endstand von 6:3 für den TMA.

In ihrem zweiten Spiel mussten die 60er in München beim Mitfavoriten TSV Moosach antreten und verloren 3:6. Da sich Erwin Leutgeb im Training verletzte und Heinrich Kirschner beim SV Leobendorf spielen musste, fuhr die Mannschaft mit geringer Zuversicht nach München. In den Einzelspielen konnten lediglich Heinz Pracher (6:1/6:4) und Franz Winkler (6:2/6:0) punkten. Winkler gewann auch gemeinsam mit Juraj Jankela das Zweierdoppel (6:1/6:2). Das Dreierdoppel Helmut Tamerl/Konrad Höfinger wurde erst im Match-Tiebreak des dritten Satzes mit 8:10 bezwungen. Das Fazit von Mannschaftsführer Helmut Tamerl lautete: „Kann die Mannschaft weitgehend verletzungsfrei antreten, ist mit den drei Neuen in der Mannschaft der Ligaerhalt möglich.“

Mit zwei 3:6-Niederlagen startete die Herren 30 in die neue Saison. Im Auftaktmatch bei der TeG Wasserburg-Reitmehring wäre jedoch mit etwas Glück auch ein knapper Sieg möglich gewesen. Anton Moosleitner (6:3/6:0) und Thomas Ehrenlechner (6:3/6:4) gewannen klar ihre beiden Einzel. Gemeinsam gewannen die beiden auch das Einserdoppel mit 6:1/6:0. Stefan Brandner hatte den dritten Einzelsieg auf dem Schläger, verlor aber den Match-Tiebreak knapp mit 8:10. Äußerst knapp mit ebenfalls 8:10 im Match-Tiebreak des dritten Satzes ging auch das Dreierdoppel Clemente/Schmidt an die Gegner aus Wasserburg.

Im Lokalderby gegen den TSV Teisendorf bekamen die zahlreichen Zuseher auf der Anlage des TMA Freilassing tolles Tennis geboten. Die Freilassinger konnten lediglich durch Stefan Brandner und Erwin Gimpel in den Einzelspielen und gemeinsam im Doppel punkten. Das spannendste Spiel des Tages zeigte aber das Einserdoppel. Die Teisendorfer Matthias Baumgartner/Thomas Schweiger gewannen den ersten Satz knapp mit 7:5. Der zweite Satz war noch spannender und ging mit 7:6 an das Freilassinger Doppel Anton Moosleitner/Christian Bauer. Der Match-Tiebreak musste also die Entscheidung bringen. Die beiden Teisendorfer gewannen den Tiebreak mit 10:6 und waren nach mehr als zwei Stunden Spielzeit letztlich die verdienten aber auch glücklicheren Sieger.

Spielverschiebung und Niederlage der Herren

Nicht von Erfolg gekrönt war auch der Start der Herrenmannschaft des TMA Freilassing in die Spielsaison 2019. Nachdem das erste Spiel beim TC Bad Reichenhall wegen Schlechtwetters auf 30. Mai verschoben werden musste, ging das erste Spiel der Freilassinger beim VFL Waldkraiburg unglücklich mit 4:5 verloren. Timo Stümpfle gewann sein Einzel nach hartem Kampf (6:3/2:6/10:8). Den zweiten Einzelerfolg feierte Stefan Maurer (7:6/7:6). Ein dritter Einzelsieg wäre fast Viktor Schmidt geglückt, der erst im Match-Tiebreak des dritten Satzes mit 7:10 verlor. Beim Spielstand von 2:4 nach den Einzelpartien hätten die Freilassinger für einen Gesamtsieg alle drei Doppel gewinnen müssen. Beinahe wäre die Doppelaufstellung aufgegangen, aber das Einserdoppel musste verletzungsbedingt aufgeben. Die beiden anderen Doppel mit Johannes Wiedecke/Stefan Maurer (6:7/6:3/10:7) und Timo Stümpfle/Erwin Gimpel (6:3/7:5) gingen an den TMA Freilassing.

Besonders erfreulich ist, dass 2019 Jugendliche des TMA Freilassing gemeinsam mit Nachwuchsspielern des TuS Mitterfelden in einer Spielgemeinschaft an den Verbandsspielen teilnehmen. Der Start in die neue Tennissaison verlief dabei sehr erfolgreich. Die Bambini U12 spielten zweimal unentschieden 3:3. Im ersten Spiel beim TC Surheim holten Anna Voss, Tobias Böhm, Jana Wieland und Josefa Lapper den Punkt und im zweiten Spiel gegen den TC Ruhpolding erspielten Voss, Böhm, Wieland, Tobin Grünauer und Moritz Glockengießer den Punkt zum 3:3-Unentschieden.

Die U10-Midcourt-Mannschaft mit Josefa Lapper, Lorenz Voss, Lionel Tempelin und Rafael Dankl gewann ihr erstes Spiel am vergangenen Samstag beim TF Schönau am Königsee mit 14:6.

An diesem Wochenende spielen auf den Plätzen des TMA Freilassing am Heideweg am morgigen Samstag, 25. Mai, ab 13 Uhr die Landesliga-Mannschaft Herren 60 gegen den TC Pfaffenhofen und am Sonntag, 26. Mai, ab 9 Uhr die Herrenmannschaft gegen den TC Piding II. Die Herren 30 müssen am Sonntag ab 14 Uhr auswärts bei der TeG Mühldorf antreten. Im Rahmen der Spielgemeinschaft mit dem TuS spielen auf den Plätzen in Mitterfelden die Jugendteams. Die Midcourt-U10-Spieler sind am Sonntag ab 15 Uhr gegen den TC Surheim im Einsatz. Bereits am heutigen Freitag ab 15 Uhr spielen die Bambini U12 gegen den TSV Teisendorf. - red